

Pfarreiengemeinschaft St. Cäcilia – Mater Dolorosa Regensburg

Pfarrbrief

Nr. 2 · 23. Januar – 19. Februar 2023 · 0,50 €



Unsere Gottesdienste

Mo, 23.1. Sel. Heinrich Seuse

Kein Gottesdienst in der Pfarreiengemeinschaft

Di, 24.1. Hl. Franz von Sales

18.00 MD Hl. Messe für † Otto Thalmeier

Mi, 25.1. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS

PAULUS, Fest · *Tag der Ewigen Anbetung in St. Cäcilia (S. 7)*

16.00 MD Mariennovene der polnischen Gemeinde

16.30 CÄ Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung

17.30 CÄ Beichtgelegenheit

18.00 CÄ Rosenkranzgebet

18.30 CÄ Hl. Messe für † Br. Stanislaw Smigiel OSPPE, anschl. Josefsgebet

Do, 26.1. Hll. Timotheus und Titus · *10. Weihetag von Bischof Rudolf*

18.00 CÄ Rosenkranzgebet

18.30 CÄ Hl. Messe für † Angehörige Stahl

Fr, 27.1. Hl. Angela Merici

18.00 MD Hl. Messe in besonderem Anliegen (für die Kirche in Deutschland)

Sa, 28.1. Hl. Thomas von Aquin

16.00 CÄ Beichtgelegenheit

16.30 CÄ Rosenkranzgebet

17.00 CÄ Hl. Messe (VAM) in besonderem Anliegen (um Frieden in der Ukraine)



Während der Kirchenrenovierung finden alle Gottesdienste der Pfarrei Mater Dolorosa im Pfarrsaal, Deggen-dorfer Str. 21b, statt!

So, 29.1. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag des Wortes Gottes

- 8.30 MD Beichtgelegenheit
- 9.00 MD Hl. Messe für † Maria Diener
- 10.30 CÄ Hl. Messe für die Pfarrgemeinden
(musikalische Gestaltung:
Augustinuskreis – Choralamt)
- 10.30 MD Hl. Messe in polnischer Sprache
- 14.00 MD Hl. Liturgie der Ukrainisch-kath.-Gemeinde
- 18.30 CÄ Lateinische Vesper



Mo, 30.1. Montag der 4. Woche im Jahreskreis

Kein Gottesdienst in der Pfarreiengem.

**Gebets-
anliegen des
Hl. Vaters für**



Di, 31.1. Hl. Johannes Bosco

- 18.00 MD Hl. Messe in besonderem
Anliegen (um Glaubens-
stärkung in den Familien)

Februar

Beten wir, dass die Pfarreien ihre Beziehung zu Gott und ihr Miteinander in die Mitte stellen und so erfüllt werden vom Glauben und von der Bereitschaft zur Geschwisterlichkeit und zur Offenheit gegenüber jenen, die es am meisten brauchen.

Mi, 1.2. Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis

- 16.00 CÄ Hl. Messe im Senioren-
wohncentrum Candis
- 16.00 MD Mariennovene der
polnischen Gemeinde
- 18.00 CÄ Rosenkranzgebet
- 18.30 CÄ Hl. Messe für † Barbara
Baier, anschl. Josefsgebet

Do, 2.2. DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess), Fest

Tage d. geweihten Lebens · Gebetstag um Geistl. Berufe

- 17.00 MD Hl. Messe mit Kerzensegnung und
Erteilung des Blasiussegens, in be-
sonderem Anliegen (zum Dank für
alle erhaltenen Gnaden)
- 18.30 CÄ Hl. Messe mit Kerzensegnung und Erteilung des
Blasiussegens, mit den Kommunionkindern, für † Karl
Hübner (musikalische Gestaltung: Kirchenchor)



Fr, 3.2. Hl. Ansgar · Hl. Blasius

18.00 MD Hl. Messe mit Erteilung des Blasiussegens, in besonderem Anliegen (zum Dank, Fam. Modschiedler)

Sa, 4.2. Hl. Rabanus Maurus · Marien-Samstag

16.00 CÄ Beichtgelegenheit

16.30 CÄ Rosenkranzgebet

17.00 CÄ Hl. Messe (VAM) in besonderem Anliegen (Fam. Vieracker)

So, 5.2. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS · Hl. Agatha

8.30 MD Beichtgelegenheit

9.00 MD Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

10.30 CÄ Familiengottesdienst für
† Sr. Theresita, *anschl. Kirchencafé*

10.30 MD Hl. Messe in polnischer Sprache

18.30 CÄ Deutsche Vesper



Mo, 6.2. Hl. Paul Miki und Gefährten

Kein Gottesdienst in der Pfarreiengemeinschaft

Di, 7.2. Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis

18.00 MD Hl. Messe für die Armenseelen

Mi, 8.2. Hl. Hieronymus Ämiliani · Hl. Josefine Bakhita · Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel

16.00 MD Mariennovene der polnischen Gemeinde

18.30 CÄ Hl. Messe in besonderem Anliegen (um Frieden in den Familien), *anschl. Josefsgebet*

Do, 9.2. Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

18.30 CÄ Hl. Messe für † Pfr. i. R. Martin Särve (zum 1. Todestag; musikalische Mitgestaltung: Kirchenchor)

Fr, 10.2. Hl. Scholastika

18.00 MD Hl. Messe in besonderem Anliegen (zur Sühne und Buße für die Sünder – Fatima)

Sa, 11.2. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

- 16.00 CÄ Beichtgelegenheit
- 16.30 CÄ Rosenkranzgebet
- 16.30 MD Hl. Liturgie der Slowakisch-Griechisch-kath. Gemeinde
- 17.00 CÄ Hl. Messe (VAM) für † Angehörige Fischer

So, 12.2. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 MD Beichtgelegenheit
- 9.00 MD Hl. Messe in besonderem Anliegen
(Dank und Fürbitte für lebende und
verstorbene Mitbürger im Pfarr-
gebiet von Mater Dolorosa)
- 10.30 CÄ Hl. Messe für die Pfarrgemeinden
- 10.30 MD Hl. Messe in polnischer Sprache
- 18.30 CÄ Deutsche Vesper



Mo, 13.2. Montag der 6. Woche im Jahreskreis

Kein Gottesdienst in der Pfarreiengemeinschaft

Di, 14.2. HLL. CYRILL (Konstantin) UND METHODIUS, Fest

- 18.00 MD Hl. Messe für † Maria Diener

Mi, 15.2. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis

- 16.00 CÄ Hl. Messe im Seniorenwohncentrum Candis
- 16.00 MD Mariennovene der polnischen Gemeinde
- 18.30 CÄ Hl. Messe in besonderem Anliegen (um Priester- und
Ordensberufungen), anschl. Josefsgebet

Do, 16.2. Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis

- 18.30 CÄ Hl. Messe für † Gita Hösl

Fr, 17.2. Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

- 18.00 MD Hl. Messe für † Otto Thalmeier

Sa, 18.2. Marien-Samstag

- 16.00 CÄ Beichtgelegenheit

Sa, 18.2. 16.30 CÄ Rosenkranzgebet
17.00 CÄ Hl. Messe (VAM) für † Karl Hübner

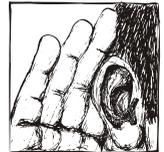
So, 19.2. 7. Sonntag im Jahreskreis · »Faschingssonntag«

8.30 MD Beichtgelegenheit
9.00 MD Hl. Messe für die Pfarrgemeinden
10.30 CÄ Hl. Messe in besonderem Anliegen
(Familie Vieracker)
10.30 MD Hl. Messe in polnischer Sprache
14.00 CÄ Tauffeier von Maximilian Blank
18.30 CÄ Deutsche Vesper



Sakrament der Versöhnung – Beichtgelegenheit

CÄ Samstag, 16.00 – 16.45 Uhr
MD Sonntag, 8.30 – 8.45 Uhr



Rosenkranzgebet

CÄ Mittwoch, Donnerstag und Samstag vor der Abendmesse
MD Jeden Mittwoch 16.00 Uhr Mariennovene der polnischen
Gemeinde



Taufen

Das heilige Sakrament der Taufe empfangen

CÄ Alba Farris, Mila Eckardt



Beerdigungen

In den letzten Wochen sind verstorben:

CÄ Kristina Prasser-Selepova (38), Gerhard Michl (73), Horst Wycisk (96), Karolina Baier (98), Anna Maria Gierl (84), Frieda Krebs (92), Franziska Daschner (95), Gabriele Fehr (92), Wolfgang Janke (56), Katharina König (67), Brigitte Sollner (75), Franz Stoller (81)

MD Anneliese Miller (92)

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.



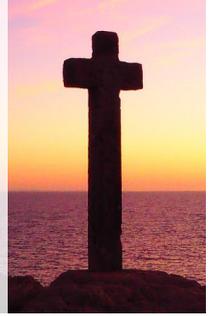
Krankenkommunion

Wenn Sie in unserer Pfarreiengemeinschaft leben und die Heilige Kommunion zu Hause empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Cäcilia, Tel. 795407.

Vesper in St. Cäcilia jeden Sonn- und Feiertag, 18.30 Uhr

29.1. Lateinische Vesper
5./12./19.2. Deutsche Vesper

Wir laden herzlich zum Mitbeten und zur Mitfeier ein!



Wir laden herzlich ein zum Tag der Ewigen Anbetung in St. Cäcilia am Mittwoch, 25. Januar:

16.30 Aussetzung
des Allerheiligsten
anschl. Stille
Anbetung

17.30 Beichtgelegenheit (-18.00)

18.00 Rosenkranz

18.30 Hl. Messe

Nehmen Sie sich gerade in unseren unruhigen Zeiten eine Stunde für den Herrn Zeit und finden Sie Ruhe bei ihm.



Unter www.sankt-caecilia.de bzw. www.hohes-kreuz.de finden Sie den Pfarrbrief auch online und in Farbe!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Personen aus unserer Pfarreiengemeinschaft, die nicht im Pfarrbrief oder in der Presse erwähnt oder abgebildet werden möchten, aufgefordert, einen schriftlichen Widerspruch an das Pfarrbüro zu richten.

Tischkalender 2023

Nach drei Jahren mit historischen Aufnahmen aus dem Pfarrgebiet

sind im kommenden Jahr 13 Tierdarstellungen an und in der Pfarrkirche zu finden. – Der Kalender ist zum Preis von 5 € erhältlich u. a. im Pfarrbüro und in der Sakristei St. Cäcilia.

Der Erlös kommt in diesem Jahr der Sammlung für die Orgelrenovierung zu Gute.



Kollekten- und Spendenergebnisse

Adveniat (24./25.12.)

CÄ 781,79 € · MD 382,49 €

Kinderkrippenopfer

CÄ 27,66

Afrika-Kollekte (7./8.1.)

CÄ 121,50 € · MD 45 €

Allen SpenderInnen ein herzliches
Vergelt's Gott!



Foto: moritz320 / pixabay.de

Was ist das »Kirchgeld«?

Das Kirchgeld ist ein Teil der gesetzlich verankerten Abgaben. Es kann von den Pfarreiengemeinschaften ergänzend zur Kirchensteuer erhoben werden. Daher heißt es auch oft »Ortskirchensteuer«.

Die Kirchensteuer wird vom Finanzamt eingezogen. Mit ihr werden viele Aufgaben und Projekte im Bistum, aber auch in den Pfarreien finanziert. Das Kirchgeld wird direkt an die Pfarreiengemeinschaft bezahlt, in der man lebt. Es bleibt zu 100 % vor Ort und dient zur Finanzierung der laufenden Ausgaben (Löhne, Baumaßnahmen, Betriebskosten etc.)

Kirchgeldpflichtig sind alle Katholiken über 18 Jahre in ihrer jeweiligen Pfarreiengemeinschaft, wenn sie Einkünfte von mehr als 1800 Euro pro Jahr haben. Das allgemeine Kirchgeld be-

trägt 1,50 € pro Jahr, häufig ergänzt durch eine kleine Spende.

Diesem Pfarrbrief liegen das Kirchgeldkuvert der Pfarrei St. Cäcilia bzw. das Einlegeblatt der Pfarrei Mater Dolorosa bei, mit deren Hilfe Sie ganz einfach Ihren finanziellen Beitrag leisten können. Alternativ ist natürlich auch eine Überweisung auf das jeweilige Pfarrkonto möglich (Kontodaten siehe Rückseite des Pfarrbriefs).

Unterstützen Sie unsere Aufgaben dadurch, dass Sie ihr Kirchgeld an die Pfarreien St. Cäcilia bzw. Mater Dolorosa bezahlen. Der Betrag ist nicht besonders hoch und jeder Cent kommt direkt unserer Arbeit vor Ort zu Gute! – Ein herzliches *Vergelt's Gott* dafür im Namen der beiden Kirchenverwaltungen!



Foto: Familie Lachner

Die Mitwirkenden des Krippenspiels beim Gruppenfoto nach der Kindermette

Ein »normales« Krippenspiel

Nach zwei Jahren, in denen unsere Verantwortlichen und Kinder am Heiligen Abend nach neuen Wegen suchen mussten, war es in diesem Jahr wieder soweit: Es stand wieder ein »ganz normales« Krippenspiel auf dem Programm.

Mit großem Engagement hatten sich die Kinder zusammen mit Daniela Lachner auf die Aufführung vorbereitet. In der Kindermette erzählten

sie dann die Weihnachtsgeschichte von der Herbergssuche bis zum Besuch der Heiligen Drei Könige nach. Dabei wurden von den Darstellern auch zahlreiche passende Weihnachtslieder eingebunden.

Auch die Zahl der Gottesdienstbesucher war erfreulicherweise wieder deutlich höher als während der Corona-Jahre. – Ein *herzlicher Dank* an alle Mitwirkenden!



Foto: Familie Lachner

Weg mit Corona – her mit der Krone!

Endlich konnten in diesem Jahr unsere Sternsingergruppen wieder ohne Einschränkungen durch die Pfarreiengemeinschaft ziehen, den Segen in die Haushalte in St. Cäcilia und Mater Dolorosa bringen und Geld für bedürftige Kinder sammeln.

Die diesjährige Sternsingeraktion unterstützt neben den weltweit laufenden Projekten besonders Kinder in Indonesien. Gewalt gegen Kinder ist dort weit verbreitet und sie sollen in organisierten Kursen kennen lernen, was sie stark gegen Gewalt macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige

Beziehungen und respektvolle Kommunikation.

Weitere Informationen finden Sie unter www.sternsinger.de und können dort oder auf YouTube den Film dazu ansehen, den Willi Weitzel jedes Jahr auf eigene Kosten über die jeweilige Aktion dreht.

Für die Projekte der Sternsinger sind in St. Cäcilia 2040 € und in Mater Dolorosa 641 € gesammelt worden. Dazu kommt noch, dass die Schüler der Domspatzen Grundschule ebenfalls gesammelt haben und uns 670 € für die Sternsingeraktion übergeben haben.

Herzlichen Dank allen Kindern, den Jugendlichen und den Begleitern, die als Sternsinger- Gruppen losgezogen sind und ihre Ferientage dafür geopfert haben!

Vielen Dank aber auch allen Spenderinnen und Spendern in unserer Pfarreiengemeinschaft! Ihr gespendeter Betrag inklusive der Kirchenkollekten am Dreikönigstag hat zusammengezählt bis jetzt die überwältigende Summe von 3532,48 € eingebracht. Das wird noch ergänzt, sobald die Spendendosen, die bis Ende Januar in Geschäften in unserem Sprengel aufgestellt sind, ausgezählt wurden. *Daniela Lachner*



Foto: Christian Pritschet

Die Sternsingergruppen von Mater Dolorosa (oben) und St. Cäcilia (unten)



Fotos: Familie Lachner





Johann Ernst Constantin Plesch (1749–1815): Die Darstellung im Tempel (Detail)

Foto: Stödel Museum,
Frankfurt am Main

›Ein Licht für alle Menschen‹

So wird Christus im Lukas-Evangelium vom greisen Simeon genannt, der das Jesuskind voll Freude in seine Arme nimmt und Gott dankt, dass er den Retter der Welt sehen durfte. Deshalb heute die Kerzenprozession in katholischen Kirchen und der alte Name Lichtmess (englisch *Candlemas*, französisch *Chandeleur*) für das Fest. Im offiziellen Kalender heißt es *Darstellung des Herrn*, weil sich die Szene mit Simeon ereignet hat, als der kleine Jesus vierzig Tage nach seiner Geburt wie alle Erstgeborenen in Israel in den Tempel gebracht wurde.

Wie die Pilgerin Egeria um 400 aus Jerusalem berichtet, feierte

man das Fest dort am 14. Februar, vierzig Tage nach Epiphanie. Dort hieß es *Hypapanté*, Fest der Begegnung. In Rom übernahm man das Fest im 7. Jahrhundert und änderte das Datum. Mit der Lichterprozession wurde eine alte heidnische Sühneprozession umfunktioniert.

Das Licht der seit dem 10. Jahrhundert eigens geweihten Kerzen hat vielfache Bedeutung: Christus gibt dem menschlichen Leben Sinn und lässt den Verstand das Rechte erkennen. Gott macht alle menschlichen Finsternisse hell. Und wir sollen auf dem Weg zu ihm einander Licht sein und das Dunkel im Leben unserer Mitmenschen erhellen.

Im Volksbrauchtum spielte die Lichtmesskerze einmal eine wichtige Rolle. »Wenn an schwülen Sommertagen ein schweres Wetter aufzog«, erinnert sich ein bayerischer Jesuitenpater, »zündete meine Großmutter den Wachsstock von Lichtmess an, und wir alle mussten beten, damit der Blitz nicht einschlage. Es kam mir als Buben immer so vor, als

vertraue meine Großmutter mehr auf den himmlischen Schutz als auf den Blitzableiter über dem Heuboden. Ich möchte ihr heute mehr recht geben als damals. Und ich könnte mir vorstellen, dass die Lichtmesskerze mehr Glanz in die Stunde unseres ›Absterbens‹ bringt, wie wir damals beteten, als unsere moderne Medizin es vermöchte.« *Christian Feldmann*

Erstkommunion und Firmung

Die Sakramentenvorbereitung hat begonnen

Herzliche Einladung zu allen Messfeiern an Sonn- und Werktagen ergeht an unsere **Erstkommunionkinder** des Jahres 2023 und deren Familien.

Besonders einladen möchten wir zur Mitfeier des Gottesdienstes an **Maria Lichtmess** (Darstellung des Herrn), Donnerstag, 2. Februar 2023, um 18.30 Uhr in St. Cäcilia, mit Segnung und Übergabe der Kommunionkerze. Die Kinder sollen an diesem Abend ihre Taufkerzen mitbringen.



Am Ende des Gottesdienstes wird auch der nach dem heiligen Bischof Blasius »Blasiussegen« gespendet. Dieser Segen soll vor Halskrankheit bewahren und Gesundheit und Heil schenken. Der eigentliche Gedenktag des Hl. Blasius ist der 3. Februar

Die **Firmung** für die Pfarrei St. Anton und für unsere Pfarreiengemeinschaft St. Cäcilia – Mater Dolorosa findet am Mittwoch, 21. Juli 2023 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anton statt. Das Hl. Sakrament der Firmung wird H. H. Abt Josef Kugler spenden.



Fasching in St. Cäcilia

Erstmals seit 2020 geht es wieder rund in der Pfarreiengemeinschaft ...

Der Kinderfasching am 22. Februar 2020 war unsere letzte größere Veranstaltung vor dem Beginn der Corona-Pandemie. Drei Jahre später kehrt der Kinderfasching in den Pfarrsaal St. Cäcilia zurück!

Wir laden daher alle kleinen Närrinnen und Narren ein, am Samstag, **11. Februar 2023**, von **14.11**

bis 16.33 Uhr gemeinsam wieder fröhlich und mit Musik und lustigen Spielen zu feiern.

Die **Senioren** und alle Junggebliebenen treffen sich am Donnerstag, **9. Februar 2023**, ab **14.30 Uhr** zu einem fröhlichen Nachmittag im Pfarrsaal mit dem Film »Erster Klasse« nach dem Einakter von Ludwig Thoma.



Theresien-Gesprächsrunde und -Gebetsstunde

In der **Gesprächsrunde** am **14. Februar** befasst sich P. Matthäus Bochenski OCD mit dem Weg zu Gott, auf dem und die hl. Therese von Lisieux begleiten will. Die Termine finden in der Regel an einem Dienstag um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Cäcilia, Reichsstraße 11, statt. Es ergeht herzliche Einladung!

Es ergeht wieder herzliche Einladung zur **Gebetsstunde mit Texten der hl. Therese** von Lisieux. Es gibt Lesungen aus den Briefen der Heiligen im Wechsel mit Liedern und Gebeten.

Nächster Termin: **17. Februar, 18 bis 19 Uhr, in der Pfarrkirche St. Cäcilia**



Aufgehoben in DIR – Leben in Gegensätzen

Exerzitien im All-
tag 2023 im Haus
Werdenfels

»Gott lässt sich suchen und finden in allen Dingen« (Ignatius von Loyola). Daher kann gerade der Alltag mit seinen Freuden und Zumutungen auch als »Ort der Gegenwart Gottes« entdeckt werden.

Wir laden Sie ein, persönlich und – nach Wunsch – von einer Weggemeinschaft unterstützt, einen Suchweg durch die Fastenzeit zu gehen, um Gott in allen Dingen zu finden. Dabei dürfen wir glauben, dass wir vor allen Dingen von Ihm gesucht werden. Lassen wir uns von Ihm finden!



Foto: Haus Werdenfels

22. Februar bis 16. April 2023,
Aschermittwoch bis Sonntag der
Barmherzigkeit
täglich: 30 Minuten Zeit für Gott und
mich und Gebet der liebenden Auf-
merksamkeit am Abend
wöchentlich: Treffen in der Gruppe
zum Austausch

Kosten: Werdenfelser ExiA ohne
Mappe 8 €, mit Mappe 10 €
Bestellung und Information
ab sofort unter Tel. 09404/9502-0
oder buero@haus-werdenfels.de

Kirchenchor St. Cäcilia und Augustinuskreis



Jeden Mittwoch, 19.30–21.00 Uhr
Probe im Pfarrzentrum St. Cäcilia.
*Neue Sängerinnen und Sänger sind
in allen Stimmlagen herzlich willkommen!*

Senioren



Do, 9.2.

14.30 Uhr Fröhlicher Nachmittag im
Pfarrsaal St. Cäcilia, mit Filmvortrag
»Erste Klasse« nach Ludwig Thoma.
Um Anmeldung im Pfarrbüro St. Cäcilia wird ge-
beten (Tel. 795407)

Alle Seniorinnen und Senioren aus unserer Pfarreiengemeinschaft sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Kolping



Di, 31.1.

19.30 Uhr Vortrag im Pfarrsaal:
»100+ Jahre Pfarrei St. Cäcilia –
Die Spurensuche geht weiter ...«;
Referent: Dr. Fabian Weber

Fr, 3.2.

14.00 Uhr Abbau der Krippe und der Christbäume
in der Pfarrkirche. Wir bitten herzlich um Mithilfe.

Die Veranstaltungen der Kolpingsfamilie sind öffentlich – Gäste sind uns immer herzlich willkommen!

Kirchenverwaltung Mater Dolorosa

Di, 24.1.

19.00 Uhr Sitzung im Pfarrheim Mater Dolorosa

Herausgeber:
**Pfarreiengemeinschaft
St. Cäcilia – Mater Dolorosa**
www.sankt-caecilia.de
www.hohes-kreuz.de

V. i. S. d. P.:
Pfarrer Marek Baron

**Kath. Pfarramt St. Cäcilia,
Weißenburgstraße 16,
93055 Regensburg**
Mo geschlossen; Di 9–11 Uhr;
Mi 15–17 Uhr; Do 9–11 Uhr
nur telefonisch; Fr 9–11 Uhr
Telefon: (0941) 795407
Fax: (0941) 791899 · E-Mail:
pfarramt@sankt-caecilia.de
IBAN: DE77 7509 0300 0001
1000 76 · BIC: GENODEF1M05
Liga Bank Regensburg

**Kath. Pfarramt Mater Do-
lorosa, Hoher-Kreuz-Weg 9,
93055 Regensburg**
Do 15.00–16.30 Uhr
Telefon: (0941) 792766
E-Mail: pfarramt@hohes-
kreuz.de
IBAN: DE32 7509 0300 0001
1010 80 · BIC: GENODEF1M05
Liga Bank Regensburg

Titelbild: Städel Museum,
Frankfurt am Main (vgl. S. 12)

Redaktion · Layout: Pfarr-
sekretärin Claudia Artmann ·
Dr. Fabian Weber, Regensburg

Druck: Printgallery, Carl-
Maria-von-Weber-Str. 6,
93053 Regensburg
Auflage: 200

Der Pfarrbrief 2/2023 enthält
folgende Beilage: Kirchgeld-
Umschlag bzw. -Flyer

**Caritas-Sozialstation Mitte-
Ost:** Obermünsterplatz 5,
93047 Regensburg · Telefon:
(0941) 798081

Für Notfälle:
Telefonseelsorge (0800)
1110111 oder (0800) 1110222

*Alle Bildungsveranstaltungen
in der Pfarreiengemeinschaft
werden in Kooperation mit der
KEB in der Stadt Regensburg
e. V. durchgeführt.*